

Bachforscher-Diplom in Ammersbek

Ferienaktion des Naturschutzbundes



Thomas Behrends vom NABU Schleswig-Holstein zeigt den Schulkindern die Libellen, deren Larve die Wasserforscher gefangen haben.

Foto: NABU/hfr

Ammersbek (am/le). Zum dritten Mal veranstaltet die Ammersbeker Gruppe des Naturschutzbundes (NABU) zwei Bachforschertage für Schulkinder. Inzwischen haben schon an die 70 Nachwuchsforscher ihr Bachforscherdiplom an Ammersbeks Teichen und Bächen gemacht. Auch dieses Jahr heißt es wieder: Keschern was das Küchensieb hält. Von Köcherfliegenlarven bis zu Quietschkäfern, alle Kleintierarten in den Gewässern wollen gefunden und er-

kannt werden. Thomas Behrends von der NABU-Landesstelle Wasser hilft bei der Tierbestimmung und erklärt die Eigenarten und Lebensweisen der gefundenen Schwimmer und Krabbler. Die Bachforschertage für Kinder zwischen sechs und neun Jahren finden am Montag, 1. August, von 10 bis 13.30 Uhr und für Kinder ab zehn Jahren am Montag, 8. August, von 10 bis 13.30 Uhr statt. Treffpunkt ist jeweils die Pferdeschwemme vor dem

Rathaus. Eine Anmeldung, am besten per E-Mail: info@nabu-ammersbek.de oder telefonisch unter 040/180 519 36 (Anrufbeantworter) ist unbedingt erforderlich.

Die Kinder sollten Pausenbrot, Getränk, Gummistiefel, Ersatzsocken und Regenjacke mitbringen. Das Wissenschaftsabenteuer ist kostenfrei, der NABU Ammersbek würde sich aber über eine Spende für seine Arbeit freuen.